Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung,

das Preußische Staatsschuldbuch betr.

Das Preußische Staatsschuldbuch ist auch in dem so eben abgelaufenen Geschäftsjahre seitens der Besitzer von Schuldverschreibungen der konsolidirten Staatsanleihen lebhaft in Anspruch genommen worden.

Die Zahl der eingetragenen Konten betrug am 31. März
1892: 12039 über 687645700 Mk. Kapital,
1893: 14295 über 848777050 Mk. Kapital,
sie ist bis zum 31. März 1894 auf
15897 über 949412450 Mk. Kapital
gestiegen.

Von den letztgedachten Konten entfallen 84,3% auf Kapitalien bis zu 50000 Mk. und 15,7% auf größere Kapitalsanlagen.

Für physische Personen waren am 31. März d. J. 10594 Konten über 547590400 Mk., für juristische Personen 2599 Konten über 312969000 Mk. eingetragen. Die Zahl der Konten über bevormundete oder in Pflegschaft stehende Personen ist im letzten Jahre von 946 auf 1022 gestiegen.

Von den Zinsen liefen sich die Empfangsberechtigten halbjährlich 8637 Posten von der Staatsschulden-Tilgungskasse in Berlin durch Werthbrief oder Postanweisung direkt zusenden, 2173 Posten wurden durch Gutschrift auf Reichsbank-Girokonto berichtigt und 8096 Posten wurden bei den mit der Auszahlung beauftragten Königlichen Kassen abgehoben.

Von den Konteninhabern wohnen 13545 in Preußen, 2161 in anderen Staaten Deutschlands, 147 in den übrigen Staaten Europas, 16 in Asien, 8 in Afrika und 20 in Amerika.

Das Staatsschuldbuch ist allen denjenigen Besitzern Preußischen Konsols zu empfehlen, für welche diese Papiere eine dauernde Anlage bilden, und welche Kapital und Zinsen gegen den Schaden unbedingt sichern wollen, der ihnen, so lange ihr Recht von dem jeweiligen Besitze der Schuldverschreibungen und Zinsscheine abhängig ist, durch Diebstahl, Verbrennen oder sonstiges Abhandenkommen dieser Effekten nicht selten entsteht.

Laufende Verwaltungskosten werden von den Konteninhabern nicht erhoben. Für jede Einschrift ist ein einmaliger Betrag von 25 Pfg. für jede angefangenen 1000 Mk. des Kapitalbetrages, über welchen verfügt wird, (mindestens 1 Mk.) zu zahlen.

Die von uns veröffentlichten „Amtlichen Nachrichten über das Preußische Staatsschuldbuch", welche über Zweck und Einrichtung des Schuldbuchs Genaueres ergeben, können durch jede Buchhandlung oder direkt von dem Verleger J. Guttentag, Berlin, für den Preis von 40 Pf. oder durch die Post franco 45 Pf. bezogen werden.

Berlin, den 11. April 1894.

Hauptverwaltung der Staatsschulden.
v. Hoffmann.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die im östlichen Bebauungsplan neu angelegten Straßen **folgende Benennungen** erhalten haben:

1. die südlich des Schlachtviehhofes belegene Straße O (vom Güterbahnhof bis zu dem Platze vor dem Schlachthofe) den Namen **„Viehhofstraße"**,
2. die noch weiter südlich belegene Straße N den Namen **„Reideburgerstraße"**,
3. die nächstfolgende Querstraße L den Namen **„Büschdorferstraße"** und
4. die von der Delitzscherstraße bis zum Schlacht- und Viehhofe führende, mit der Freiimfelderstraße parallel laufende Straße X Y den Namen **„Landsbergerstraße."**

Halle a/S., den 5. Mai 1894.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Am Mittwoch den 9. Mai cr. Vormittags 10 Uhr sollen verschiedene Materialien, als: **altes Guß- und Schmiedeeisen 2c.,** öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung auf den städtischen Lagerplätzen in der **Berliner- und Freiimfelderstraße versteigert** werden.

Halle a/S., den 25. April 1894.

Der Stadtbaurath.
Genzmer.

Der Kellner **Julius Mathesius,** zuletzt in Zerbst, geboren daselbst am 5. September 1874, evangelisch, ist durch das Königliche Schöffengericht zu Halle a/S. am 6. Februar 1894 wegen Hausfriedensbruchs zu sechs Mark Geldstrafe, im Falle der Nichtbeitreiblichkeit zwei Tagen Gefängniß, verurtheilt.

Da **Mathesius'** Aufenthaltsort unbekannt ist, wird ersucht, wegen der sechs Mark Geldstrafe und wegen 18,60 Mark Gerichtskosten die Zwangsvollstreckung in sein bewegliches Vermögen vorzunehmen, und, falls Geldstrafe und Kosten beigetrieben werden, diese Beträge an das unterzeichnete Amtsgericht unter Angabe des Aktenzeichens IX. D. 1035/93 einzusenden, soweit jedoch die Geldstrafe nicht zu erlangen, den entsprechenden Theil der ihr substituirten Freiheitsstrafe zu vollstrecken und uns zu obigem Aktenzeichen Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 27. April 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung IX.

Meine schön gelegene

Villa Wittekindstraße 43,

vollständig neu, mit allen Bequemlichkeiten eingerichtet, will ich

Freitag den 11. Mai 1894

Nachmittags 4 Uhr an Ort und Stelle öffentlich meistbietend verkaufen.

Nähere Beschreibung und Bedingungen sende ich auf Anfrage franko zu. Besichtigung von **Montag den 7. Mai** täglich Nachmittags 4—7 Uhr. **Eduard Keerl.** (s

Landwirthe! billig und schön!

Landgut von 110 pr. Morg. Acker u. Wiese, bester Zuckerrüben boden, eben, fast direkt am Orte, 1/2 Stunde vom Bahnhofe und 22000 Einw. zählender Stadt belegen, ist mit herrlich stehender Ernte und Futter, sämmtl. lebenden u. todten Inventare krankheitshalber verkäuflich und jederzeit übernehmbar; Forderungspreis 84000 Mk., Anzahl. 1/3, Restkaufgeld fest. Gebäude sehr gut, Stallungen gewölbt. Nähere ausführl. Auskunft ertheilt Albert Werner, Apolda, Dornsgasse 16. (ad

Gastwirthe! Aufgepaßt!

Sehr rentables Vergnügungs-Etablissement I. Ranges mit 6 prachtvollen Gast- und Billard-, 3 Vereinszimmern, Kegelbahn, groß. u. klein. Salon, herrlichem Concert- und schönem Gemüsegarten, geräumiger Küche, gesunden Privatwohnungen 2c., in Mittelpunkte ca. 25000 Einw. zählender lebhafter Industrie- und Handelsstadt belegen, ist krankheitshalber für 105,000 Mk. verkäuflich u. bei 25—30,000 Mk. übernehmbar. Gebäude und Inventar sehr gut und beides mit 90,000 Mk. brandversichert. Jährl. Umsatz 700 Hektol. Lagerbier, 100 Hektol. Lichtenhainer u. Bairisch. Küchenumsatz sehr bedeutend. Kaufslebhaber wollen Adressen unter 853 P. in der Exped. d. Ztg. niederlegen, worauf ausführliche Auskunft erfolgt. (ad

Das unbebaute Grundstück Alte Promenade Nr. 8

ist im Ganzen oder getheilt, mit oder ohne Garten zu verkaufen.

Näheres im Comtoir Gr. Ulrichstrasse 36 im Hofe. (s

Verdingung.

Die **Erd- und Pflasterarbeiten zum chausseemäßigen Ausbau der Kreischaussee** von der **Lochauer Kreischaussee** bis zur **Burgliebenauer Straße** auf 1042 Meter Länge, sollen im Wege **öffentlicher Ausschreibung vergeben** werden und ist hierzu ein Termin auf

Donnerstag den 17. d. Mts. Vormittags 10 Uhr im Bureau der Landes-Bauinspektion Halle, Wilhelmstraße 7, anberaumt.

Anschlag, Zeichnungen u. Bedingungen sind vorher daselbst einzusehen.

Halle a/S., den 5. Mai 1894. (s

Der Landes-Bauinspektor.
Goeßlinghoff.

Verdingung.

Zur **Verdingung** der **Anlieferung von 2271 cbm Pflaster- und Bankettkies** zum **chausseemäßigen Ausbau** der **Wegestrecke** von der **Lochauer Kreischaussee** bis zur **Burgliebenauer Straße** wird Termin auf **Freitag den 18. d. Mts. Vormittags 11 Uhr** im **Gasthofe zur grünen Weide** zu **Lochau** anberaumt. Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Halle a/S., den 5. Mai 1894.

Der Landes-Bauinspector.
Goeßlinghoff. (s

Auction.

Mittwoch den 9. d. Mts. Vormittags 10 Uhr versteigere ich **Geiststraße 39** zwangsweise:

ein Waarenregal, 20 Säcke Weizenmehl, 4 Fässer Margarine, 2 Säcke Kaffee, 11 Reisedecken, 1/2 Sack Nüsse, 1 vollständig. Bett, 1 Waarenschrank, verschiedene Farben, 2 Sophas, 1 Schreibtisch, 1 Kleider- und 1 Wäschesecretair, Kommoden, Tische, Stühle, Gardinen 2c.

Petschick, Gerichtsvollzieher. (s

Auction.

Mittwoch den 9. d. M. Vorm. 11 Uhr versteigere ich **Geiststr. 39** hier zwangsweise:

1 Buffet, 1 Waarenschrank, 1 Glasschrank, 1 Vierdruck-Apparat, 1 Spieldose, mehrere Sophas, Kleider- und Wäscheschränke, Vertikows, Kommoden, Tische, Spiegel 2c.,

hierauf freiwillig:

1 Vierdruck-Apparat, 1 Kochmaschine, 2 gr. Fenstervorsetzer, 1 Küchenschrank.

Hirsch, Gerichtsvollzieher. (s

Auction.

Mittwoch den 9. Mai cr. Vormittags 11 Uhr versteigere ich **Geiststraße 39 hier zwangsweise:**

Cigarren, Tabak, Anzugsstoffe, Reisedecken, 1 Leonberger Hund, 1 Cylinderuhr, Jalousierollen, 1 Tafelwaage und verschiedene Mobilien.

Dietze, Gerichtsvollzieher. (s

Auction.

Mittwoch den 9. Mai Nachm. 2 Uhr versteigere ich **Wuchererstraße 59 einen Schreibtisch** zwangsweise.

Wagner, Hilfs-Gerichtsvollzieher.

Gutsverkauf.

Von den Erben der zu Crimmlitz verstorbenen Frau Gutsbesitzer **Erdmuthe Herbst** geb. **Taubert** bin ich beauftragt das zum Nachlaße gehörige **Gut** zu verkaufen.

Das Gutsgehöft liegt 5 Minuten von der Bahnstation Neuden der Leipzig-Zeitzer Eisenbahn entfernt, besteht aus einem schönen, großen, neuerbauten Wohnhause, nebst Stallungen u. Scheune, einer Ziegelei sowie

14 ha 68 a = 57 Morgen 89 □Ruthen Feldgrundstücken,
2 ha 14 a 90 qm = 8 Mg. 75 □Ruthen Wiesengrundstücken,
2 ha 46 a 10 qm = 9 Mg. 115 □Ruthen Garten resp. Wiesengrundstücken.

Die Feldgrundstücke liegen unmittelbar am Gutsgehöft und 5 Minuten vom Gutsgehöft entfernt in fehlerfreier, ebener Lage und bestehen aus erster und zweiter Bodenklasse.

Die Wiesen sind s. g. Elsteranauewiesen, welche einen guten Ertrag liefern.

Der Lehm zum Ziegeleibetriebe reicht noch auf mindestens 200 Jahre aus.

Zur Annahme von Geboten ist Termin auf

Donnerstag den 17. Mai cr. Vormittags 10 Uhr

im Gasthofe des Herrn **Franz zu Draschwitz** angesetzt, zu welchem ich Kauflustige mit dem Bemerken einlade, daß die Verkaufsbedingungen im Termin bekannt gemacht, auch vorher in meinem Büreau, Rennartk Nr. 23, 1 Treppe, eingesehen werden können.

Schon von heute ab können Gebote bei mir abgegeben werden.

Zeitz, den 29. April 1894. (ar

M. Gengelbach,
Auctions-Commissar u. gerichtl. Taxator.

Geschäftshaus,

orin Kaufladen, Bäckerei u. Schmiederei, sowie 23 Wohnungen, dicht am Hafen und Bahn gelegen, soll für 53 1/2 Tausend Mark bei günstiger Anzahlung **verkauft** werden. Offerten unter Chiffre **876 O.** an die Exped. d. Ztg. (a

Vorzügl. Gut!!!

1/2 Stunde v. Stadt und Bahn Mittelfranken, 390 Mrg. prima Felder und Wiesen, neuen schönen Gebäuden nebst vollst. leb. u. todt. Inv. bei 30 Mille Anz. sof. wegen Todesf. zu verk. Näh. d. ad) **U. v. Koenitz, Nürnberg.**

Gasthof-Verkauf.

Ein **gutgehender Gasthof,** in der Nähe von Halle, mit **Tanzsaal, großem Gast- und Vereinszimmern, Colonaden, Garten, 4 Morg. Acker** und **ausreichendem Inventar** ist sofort oder später preiswerth zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkommen. Offerten unt. **M. L. 4543** bef. **Rud. Mosse, Halle.** (s

Für Hoteliers und Oberkellner.

Ich beabsichtige mein in herrlichster Gegend des Harzes gelegenes elegant eingerichtetes **Hotel** (Kurhaus) mit allem Inventar baldigst zu verkaufen und habe Herrn **C. A. Reichelt, Apolda** mit dem Verkauf desselben betraut, woselbst alles Nähere über Geschäftsumsatz, Kaufpreis, Zahlungsbedingungen zu erfahren ist. Zeitpunkt ev. Beginn der Saison äußerst günstig, Frequenz bedeutend. Photogr. Ansicht des Etabl. sowie allen erforderl. Nachweis liefert Herr **C. A. Reichelt** in **Apolda.** [ad

Kl. Fabrik,

20 m L., 6 m br., mit starkem Schornsteine, Wohnhause und groß. Garten in einer Stadt von 8000 Einw., an der Elbe und Bahn gelegen, ist sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Fabrik neu, für mancherlei Geschäfte geeignet. Preis 10,000 Mk., Anzahlung gering, unter Umständen wird darauf verzichtet. Offerten unter **867 E.** an die Expedition dieser Zeitung. [ar

Ein rentables flottes Kohlen-Geschäft

nebst Lohnkutschfuhrwerk ist krankheitshalber preiswerth zu verkaufen.

Offerten unter **870 H.** befördert die Expedition dieser Zeitung. [ar

Haus-Verkauf.

Todesfalls halber in großem Kirchdorfe (Elbgegend) massives **Grundstück,** worin die Bäckerei schwunghaft betrieben wurde (sich zu jedem Unternehmen eignend), sofort billig unter der Brandkasse verkäuflich. Näheres durch Herrn Ortsrichter **May** in **Arzberg** bei **Tsragau a/Elbe.** [ad

Landgasthof im Kreise Querfurt.

Verständeringshalber verkaufe ich meinen gut gelegenen Gasthof mit guten Stallungen nebst Scheune, Schuppen, groß. Hofraum, Obst- u. Gemüsegarten und Kegelbahn. Offerten unter **869 G.** an die Expedition dieser Zeitung. [ar

Guts-Verkauf.

Bin willens mein in Hainichen bei Otterwisch gelegenes **Gut** mit circa 34 Morgen und vollständig lebenden und todten Inventar,

und eins desgl. mit 44 Morgen, ebenfalls mit lebendem u. todten Inventar und allen Vorräthen, sofort preiswerth zu verkaufen. **Ernst Jacob,**

a] **Hainichen bei Otterwisch.**

Größeres Grundstück am Markt, beste Lage, Verhältn. halb. zu verkaufen. Off. Qq. 542 U. Exped. d. Ztg., Markt 24.

Villa mit Garten,

im Villenviertel in Giebichenstein belegen, billig zu verkaufen. (r

Chr. v. d. Wehl, Wuchererstr. 50.

Ein Freigut i. Thür.,

schönes Geschäft, ca. 250 Morgen guten Acker, soll complett sammt allem todten und lebenden Inventar für den Preis von 36,000 Thalern baldigst verkauft werden durch

Wilh. Weibezahl,
Grenzen i/Th. [ad

Landgasthof,

höchst rentables u. prachtvolles Grundstück, in schönster Gegend Thüringens belegen, soll sammt Inventar und den dazu gehörigen ca. 15 Morgen Land mit 5000 Thaler Anzahlung sofort verkauft werden durch

Wilh. Weibezahl,
Grenzen i/Thür. [ad

Zu Verkaufen

sollen die Häuser Friedrichstraße Nr. 62 und 63, nahe der Saline, unter der Feuertaxe verkauft werden; sie sind vor wenigen Jahren aus Backsteinen erbaut. Wegen baldiger Abreise ins Ausland werden Anerbieten möglichst bald erbeten. R. Asmis. (ad

Ein großes **Grundstück,** circa **1600 □m, in bester Wohn- und Geschäftslage** von Halle, passend als **Spekulationsobjekt,** da im Werth durch in nächster Zeit bevorstehende Verlängerung des **Promenadenringes** steigend, ist preiswerth zu verkaufen durch

Architekt Zimmermann,
Großer Berlin. [d

Günstige Gelegenheit!

Wegen Kauf eines Grundstücks **verkaufe** ich mein in einem gr. Dorfe, 16,000 Einw., an der Hauptstraße gel. gangbares **Material- u. Flaschenbier-Geschäft.** Zur Uebernahme von Waaren u. Einrichtung sind 600—800 ℳ erforderlich. Uebernahme kann sogl. od. 1. Juli erfolgen. Off. u. **Ww. 549** an die U. Exped. d. Ztg., Markt 24.

Mein in einer Stadt von ca. 2000 Einwohnern nahe Halle villenartig gelegenes **Grundstück** (nahe am Bahnhof) mit schönen Hintergebäuden und Garten ist für den billigen aber festen Preis von 10,000 ℳ **sofort zu verkaufen.** Brandkasse 10,000 Mark. Nutzungswerth 500 Mark. Off. unter **879 R.** an die Exped. d. Ztg. (a

Ein Wohnhaus, zweistöckig, worin Fleischerei betrieben wird, mit 12 Mrg. Acker, in einem Orte von 1000 Einw., sofort für 9000 Mark **zu verkaufen.** Off. u. **878 Q.** an die Exp. d. Z. (a

Zinshäuser, Villen,

Hotels, Rittergüter, Fabriken und Bauplätze

in Berlin, Dresden, Leipzig, Chemnitz, Coburg, Bautzen, Zittau, Plauenvtg, Loschwitz, Niederlößnitz, Köpschenbroda und Schandau, sowie Genf, Lausanne, Vevy und Montreux werden verkauft oder auch Tauschobjekte angenommen durch das Hypotheken-Bureau von

Richard Cahn in Dresden,
Martin Lutherstraße 6. (ad

Haus mit Materialgeschäft b. Halle, gr. Ort, gute Gebäude mit gr. Garten, 5 Morgen bester Acker, Wohnhaus, Scheune, Stallung mit 4000 Mk. Anz. zu verkaufen, paßt auch für jedes andere Geschäft.

Schöne **Restaurants** mit 500 und 800 Mk. Kaution zu übernehmen.

Gasthöfe jeder Größe zu verkaufen. Bei Anfr. 20 ₰ Retourmarke beifügen. Durch **A. Ritzer,** Landwehrstr. 4. [r

Eine größere Käserei,

ca. 20 Jahre bestehend, in Pr. Sachsen, Platz u. Versand, Umsatz ca. 40—45000 Mark, ist mit vollständigem Waarenlager u. Grundstücken wegen Familienverhältnissen sofort **zu verkaufen.** Reflektanten, welche über 10—15000 ℳ nachweislich verfügen, wollen ihre Adresse unter **874 M.** an die Exped. dieser Zeitung einsenden. (a

Einem Fleischer,

welcher sich eine sichere Existenz begründen möchte, kann hierzu ein schönes **Grundstück,** in welchem seit ca. 50 Jahren Fleischerei schwunghaft betrieben wurde, zum Kauf nachgewiesen werden, event. kann ein junger Mann mit einigen Tausend Thalern verfügbarem Vermögen daselbst **einheirathen.**

Näheres ertheilt (ad

Wilh. Weibezahl,
Grenzen in Thür.

Zu verkaufen ein Bauergut in bester Gegend Schlesiens bei Liegnitz, 20 Min. zur Bahn, 15 Min. z. Zuckerfabrik, 4 Chausseen, 160 Mrg. nahe u. arrondirt gelegen, davon 142 Mrg. bester Rüben- u. Weizenboden, 8 Mrg. Wiese, mit mass. Gebäuden, reichl. Inv. u. in gut. Kulturzust. Auskunft durch stad. agr. **Stumpfe, Halle, Herderstraße 6, II.** Agenten verbeten.

Ein gutgehendes **Bikt., Materialwaaren- u. Flaschenbiergeschäft** u. Hausschlachten dabei, ist wegen Krankheit sofort zu verkaufen. Offerten unter **K. 2626** an die Exped. dieser Ztg.

Restaurant u. Destillation

mit Uebernachtung, direct am Bahnhof Alt-Leipzigs, ist wegen Uebernahme des eigenen Grundstücks mit sämmtlichen Betten und vollst. feinen Mobiliar für den sehr billigen Preis von 8000 Mk. erford. 4000 Mk. zu verkaufen. Auskunft hierüber ertheilt freundlichst

A. Bräunig, Leipzig,
Brandvorwerkstr. 2, I. [ad

Landgütchen

von 35 Morgen Acker I. Klasse, ganz eben und direkt am Orte gelegen, ist mit sämmtl. Schiff und Geschirr billig und bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Zuckerrüben gedeih. vorzüglich, Früchte und Futter stehen ausgezeichnet. Ort liegt 20 Min. vom Bahnhof. Ausführl. Auskunft ertheilt

Albert Werner, Apolda,
Dornsgasse 16. [ad

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18940508044/fragment/page=0001

Welcher ernstliche Selbstkäufer sucht ein 1240 Morgen großes

herrschaftliches Rittergut

incl. 120 Morgen Zierlitz-Wiesen und 60 Morgen Wald, **4 Kilometer von der Bahn, 1 Meile Chaussee** von der **Zuckerfabrik** und **Kreisstadt Steinau**, zu einem thatsächlich **billigen Preise zu erwerben?**
Zuckerrübenbau, 1000 Morgen Winterung und Sommerung bestellt.
Sehr werthvolles neues Inventar. Eleg. massive Gebäude. Herrenhaus im Park. Stroh und Futter bis **zur Ernte ausreichend.** 336000 ℳ Feuerversicherung. 205380 ℳ Pfandbriefe und amortisable Gelder, 110000 ℳ zu 4% und 4½%. 40000 ℳ Kapital genügt. **Für Jagdliebhaber sehr geeignet.** Offerten unter „Oekonom" **Breslau**, Postamt 13 erbeten. [ad

Bauterrain

in größeren und kleineren Parzellen, beliebte Miethsgegend, gesunde Lage, billig zu verkaufen.
Offerten bitte niederzulegen unter C. 2610 in der Expedition dieser Zeitung. [r

Herrschaftliches Wohnhaus

direkt am Mühlweg Fortzugs halber **zu verkaufen.** Gegenwärtiger Miethsertrag 4100 Mark. Fester Preis 75000 Mark. Anzahlung nach Uebereinkunft. Näheres **Königstr. 79,** I. Et. (r

Bäckerei-Verkauf.

Eine **rentable, flotte Bäckerei** mit gr. Hof, Thoreinf., Garten in einer mittl. Stadt ist unter günst. Beding. **mit sämmtl. Inventar** sof. zu verkaufen. Forderung 18000 Mark.
Nähere Auskunft ertheilt
J. Stemmler, Kl. Ulrichstr. 32.

Eine fl. **Landbäckerei** mit Materialwarengeschäft ist sofort zu verpachten. Zur Uebernahme sind 900 ℳ erforderl. Off. unter **D. 2500** an die Exp. d. Z.

Günstige Gelegenheit zum Kauf eines Hauses.
Am 10. Mai Vormittags 9 Uhr kommt das massiv gebaute **Haus Friedrichstr. 54** (in der Nähe des Stadttheaters) auf dem Amtsgericht, Kl. Steinstr. 7, Zimmer Nr. 31, z. Verk.

Herrschaftliches-Hausgrundstück

im Nordviertel, schöne Lage m. Garten und Veranda, sowie vortheilhaft beleg. Eckladen für 65,000 Mk. bei 10,000 ℳ Anzahlung zu verkaufen. Gefl. Offert. bef. in **K. L. 1356 J. Barck & Co., Halle a/S.** (z

Restaurations-Verkauf!

Eine **gutgehende Restauration** in einer industriereichen Stadt i. R. geleg. ist mit sämmtl. Inventar u. 2 Baustell. f. 20,000 ℳ sof. zu verk., auch ist nebenb. ein Materialgesch. einzurichten angebr., feld. wird vielseitig gew. Anz. 6000 ℳ. Näheres. durch **Aug. Bürger, Wittenberg, Neustr. 15.** (a

Grundstück-Verkauf!

Ein **Hausgrundstück** mit **Laden** für jedes Geschäft passend, Miethsertr. 800 Mark, in Wittenberg gelegen, soll Umst. halb. für 14,000 ℳ, bei 2000 ℳ Anzahlung sofort verkauft werden.
Näheres durch **Aug. Bürger, Wittenberg, Neustraße 15.** (a

Ein Landgasthof mit 60 Morgen gutem Acker für 22000 **Mark** sofort **zu verkaufen.** Offerten unter Chiffre **877 P.** an die Exped. d. Ztg. (a

Herrlich gelegene Villa, gesundeste und beste Lage in Giebichenstein, geräumig und bequem, verhältnißsehalber zu verkaufen. Off. unt. **Aa. 552** an die II. Exped. dieser Ztg., Markt 24.

Für Stellmacher

ist eine **vollständige Einrichtung** mit Holzvorrath, Wohnhaus, Werkstatt, Ställen, Scheune, großem Garten, 12 Morgen Feld (oder ohne Feld), und sämmtlichem Inventar sofort zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt
A. Edel, Zwochau. [f

Ein Windmühlengrundstück,

½ Stunde von Stadt und Bahn entfernt, in guter Lage mit ca. 3 Morgen Land und guten Gebäuden, bin ich willens preiswerth zu verkaufen. Das Grundstück eignet sich auch zur Anlage einer Bäckerei, da im Dorfe keine ist. Zu erfr. in der Exp. [ar 33

Suche Restaurant zu pachten zum Preise von 600—1000 ℳ, mit oder ohne Möbel. Gefl. Offerten u. **N. 1364** an **J. Barck & Co.** (z

Ein **Restaurant** mit Material- und Vorkostihandlung wegen Wegzug zu verkaufen. Uebernahme kann sofort geschehen. Reflektanten werden gebeten, ihre Adressen unter **N. 2629** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Beabsichtige mein **besseres Restaurant,** am **Steinthorplatz, Walhalla** und den **Kliniken** belegen, mit **feiner Einrichtung, incl. Kücheneinrichtung,** anderweitig **zu verpachten.** Uebernahme am 1. Oktober 1894. Gef. Offerten sub **M. 1365** an **J. Barck & Co.** erbeten. (z

Von dem früher **Finger & Frosler'schen Grundstücke,** zwischen **Glauchaer- und Zwingerstraße** belegen, sind

Baustellen

zu verkaufen. Auskunft resp. Verkaufsbedingungen werden mitgetheilt [s **Königstr. 6** oder **Herrenstr. 27**

Meine an der **Magdeburgerstr.** bel

Eckbaustelle,

ca. 400 □m beabsichtige sof. unter günst. Beding. zu verk. Gefl. Offerten unter **R. 2633** an die Expedition d. Ztg.

Gegenüber der **Burg Giebichenstein** schöner **Saalgarten** mit daneben liegender **Baustelle** wegzugshalber billig **zu verkaufen.** Näheres Halle a/S. **Taubenstraße 21.** (s

Baustelle

in der Reilstraße, passend zu einem Hause für 1—2 Familien event. auch zum Geschäftshaus, für 6000 Mark zu verkaufen. Offerten erbeten unter **H. K. 1355** an **J. Barck & Co., Halle a/S.** (z

Hypothek-Kapitale,

Privat- u. Kassengelder, sofort u. später. r] **M. Reiche, Bahnhofstr. 17, p.**

14000 Mk. gesucht

zur **ersten** Stelle. Off. unter **871 J.** an die Expedition dieser Zeitung. (r

Auf ein Landgut werden zur 1. Stelle **17,300 Mark** zum 1. Juni d. J. zu leihen gesucht. Offerten unter **868 F.** an die Expedition d. Ztg. erbeten. [ar

25,000 Mk. als alleinige Hypothek auf hiesiges Grundstück event. p. 1. Juli **gesucht.** Off. unter **P. 2631** Exped. d. Ztg. erbeten. Unterhdlr. ausgeschl.

Wer übernimmt eine **prima** Cautions-Hypothek von **25000 Mk.** erststellig auf ein großes Gut in der Umgegend. Zinsfuß 4—4¼%. Gefl. Offerten erb. unter **873 L.** an die Exp. d. Ztg. [ar

Kapital-Gesuch.

6500—7500 Mark zur 1. Stelle zu 4½—5% werden auf ein neuerbautes Bäckereigrundstück in Falkenberg, Bez. Halle, gesucht. Das Grundstück bringt 600 ℳ Miethe. Auszug aus dem Grundbuche, Taxe u. Brandkassenschein steht zur Verfügung. [ar
Gustav Löbus, Bäckermeister.

7000 bis **10,000 Mk.** auf gute erste Hypoth. auszul. **Jägerplatz 4, p.**

2. Hypothek v. 8000—10,000 Mark zu 5% a. neu. Grundst. i. Halle **gesucht.** Feuertaxe 63,000 Mk., 1. Hyp. 38,000 Mk. Offerten unter **S. 2634** an die Expedition dieser Zeitung.

7500 Mk. auf ein Haus in bester Lage sofort oder später gesucht.
Näheres **Alter Markt 9,** part.

9000 Mark

werden zur 1. Hypothek zum 1. Juli zu leihen gesucht. Näh. Kl. Wallstraße 5.

15,000 Mark erste sichere Hypothek 1. Juli oder sofort zu 4 Proz. **gesucht.** Gef Offerten unter **O. 1366** an **J. Barck & Co.** (z

Restaurationsräume

mit Garten, zum 1./10 zu vermiethen.
Fleischerstraße 30.

Der von Fräulein Wiese innegehabte **Kindergarten** ist anderweitig zu vermiethen **Taubenstraße 9, part.**

Große Steinstraße 10 [d

Laden

mit großem Schaufenster und großer, **heller** Comptoirstube, auf Wunsch auch **Wohnung,** per 1. Oktbr. oder früher zu vermiethen.

Poststraße 9 und 10

großer Laden
mit groß. Nebenräumen 1. Oktober zu vermiethen. Näheres daselbst bei **Ludwig Kathe & Sohn.** [s

2 Läden Sternstraße 3,

auch zu **Comtoirräumen** verwendbar, sofort oder 1. Juli er. zu ermäßigten Preisen zu verm. Näheres
Königstr. 71 im Comtoir. (s

Leipzigerstr. 94 ein Laden

mit Ladenstube u. ev. mit Wohnung **1. Oktober** zu vermiethen. Näh. bei **Ludwig Kathe & Sohn,** Poststraße 9 und 10. [s

Poststraße 6

ist der **mittlere Laden** sofort oder später **zu verm.** Näheres 1 Tr. [s

Laden mit Wohnung per 1. Juli billig zu vermiethen **Meckelstraße 3.**

Der B. Salzmann'sche Laden

Gr. Ulrichstraße 7 soll für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember d. J. **vermiethet** werden.
Gebote nimmt der unterzeichnete Konkurs-Verwalter bis **15. d. Mts.** entgegen. Besichtigung ist jederzeit gestattet. (s
Franz Krug, Konkurs-Verwalter, **Rannische Str. 12.**

Untere Leipzigerstraße 96

Laden mit Nebenräumen per 1. Juli zu verm. Näh. bei **G. Brose.** (r

Kl. Laden mit Wohnung sofort oder 1. Juli zu verm. Gr. Klausstraße 10.

Ein **gr. frdl. Laden** nebst großem Nebenr. v. jetzt ab zu verm. Das Nähere **Leipzigerstraße 16,** 2 Tr.

Magdeburgerstraße 59

sind **zwei helle freundliche Zimmer als Comtoirräume** per sofort oder später zu vermiethen. [r

Zu vermiethen:

× schöne **Comptoir-Räume** Magdeburgerstr. Nähe der Bahn, 3 größere,
× 1 kleineres Zimmer, 550 ℳ sofort oder später. (s
× **S. Löwendahl,** Marienstr. 19.

Große Lagerräume,

event. mit Keller, sind sofort od. später Nähe der Bahn **Königstr. 17** zu vermiethen. Näheres beim Hausmann. [d

Geräumn. **Werkstelle** m. Wohn. f. ruh. Handwerker 1./7. oder 1./10. billig zu vermiethen **Friedrichstraße 34.** (s

Ein gr. trock. Keller von jetzt ab zu v. Das Näh. **Leipzigerstraße 16, II.**

Große Werkstatt

mit **Boden,** für **Tischler** und **Zimmerleute,** zu vermiethen **Meckelstraße 9.** [s

Wuchererstraße 22

herrschaftliche I. Etage, 4 St., 2 K. u. Zubehör, 1. Oktbr. zu vermiethen.

Albrechtstr. 25 part. Wohnung, besteh. 3 St., 2 K. u. Zubehör, zu vermiethen. Näheres I. Etage. [r

Umzugshalber meine Wohnung, 65 Thlr., sofort oder 1. Juli zu verm. Glauchaerstraße 19, II.

Meckelstraße 3, ist per 1. Juli, die erste halbe Etage zu vermiethen, desgl. die erste halbe Etage **Blücherstr. 15.**

Hochparterre

für 450 Mk. pro Jahr zu vermiethen zum 1. Juli cr. Besichtigung durch den Besitzer **Liebenauerstraße 170.**

Magdeburgerstr. 37

ist die **1. Etage** und **Parterrewohnung** zum 1. Juli oder 1. Oktober zu beziehen. Näheres bei **Fuhrmann Magdeburgerstraße 36.** (r

Wohnung, prachtv. Aust., 3 St., K., Zub., 1./7. z. vm. Gr. Steinstr. 40, II. r.

Herrschaftliche Wohnung zu verm. **Niemeyerstraße 2, II.**

Die von Herrn Dr. med. **Zeuner benutzte 2. Etage Gr. Ulrichstraße 32** ist per 1. Oktober cr. zu verm. Näheres daselbst im Butterladen. (z

Lerchenfeldstr. 13

ist die 2. Etage, 5 heizbare Zimmer, Bad und Zubehör, zu vermiethen, Preis 600 Mark. Gartenbenutzung. (r

Forsterstraße 44
Wohnung zu vermiethen, Preis 345.

Gr. Ulrichstr. 38

ist die **I. Etage** sofort oder später zu verm., auf Wunsch auch getheilt. Näh. bei **Tausch & Grosse, Gr. Steinstr. 79.** [s

Sophienstr. 2 am Gymnas. frdl. Wohn. Corrid. im Seitenfl., an einz. Leute z. v.

Gr. Steinstraße 6

3. Etage, 2 große Vorderzimmer, 2 Kammern, Küche und Zubehör, für 450 ℳ p. 1. Juli cr. zu verm. (s

Lindenstraße 55

am Ausgang derselben in der Merseburgerstraße, **III. Etage** ganz oder getheilt, ebendaselbst im Seitengebäude **2 frdl. Wohnungen** zu je 65 resp. 68 Thlr. Näh. **Gr. Steinstr. 6.** (s

Forsterstraße 36

2 frdl. Wohnungen, 2 St., 2 K., K. u. Zubeh. **1. Juli zu vermiethen.** (s

Friedrichstraße 41
2 St., 1 K. sofort oder 1. Juli zu vermiethen. Preis 165 Mark. [r

× **unmöbl. Stube u. Kammer**
× an einzelnen Herrn oder Dame zu
× verm. **A. d. Universität 2.** (s

Poststraße 18

2. Etage z. 1. Oktober zu verm.
Schöne Wohnung, 65 Thlr. Ankerstr. 13.

Große Steinstraße 10, III., herrsch. Wohn., 4 St., K., K. u. Spik., 500 Mk., sofort zu vermiethen. [d

Gr. Steinstraße 11

ist die **halbe 2. Etage,** bestehend aus 3 Stuben, 2 Kammern, Küche, Mädchenkammer 2c., per 1. Oktober cr. zu vermiethen; Waschhaus, Trockenboden und Trockenbach vorhanden. Näheres im Chocoladen-Geschäft. [d

Händelstraße 19
eine Wohnung im 2. Stockwerk, enthaltend 3 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, an einzelne Damen oder Ehepaar ohne Kinder per 1. Juli oder später zu vermiethen. Näh. in der Bel-Etage. (r

Mansfelderstr. 59

schöne helle Part.-Wohnung für 50 Thlr. sofort zu vermiethen. (r

Herrschaftliche Wohnung,

bestehend aus 5 heizbaren Zimmern, Küche, schönem Balkon und allem Zubehör, auf Wunsch mit Bad, z. 1. Okt. zu vermiethen **Kl. Brauhausstr. 23,** Ecke Sternstraße. Zu erfragen beim Hausmann **Werther,** daselbst. [r

Merseburgerstr. 159

Nähe der Bahn, 7 Zimmer nebst Zub. (herrsch.) **II. Et.** sof. **od. I. Et.** 1. Okt. zu vm. **Näh. III. Et. daselbst.** [s

II. Etage

Gr. Steinstr. 89 sofort billig zu vermiethen.
Zu erfragen **Engelapotheke.** [r

Große Ulrichstraße 32
II. Etage, 700 Mk., 1. Okt. zu verm.

× **Forsterstraße 39** (s
× Hof-Wohnung, 2 St., 1 K., 1 K. z. verm.

Wohnung

zu 140 ℳ 1. Juli zu vermiethen
Brunoswarte 12.

Blumenthalstraße 6

wird die herrschaftliche **II. Etage** per 1. Oktober cr. frei. Preis 1000 Mk.

3 Hofwohnungen sof. od. 1. Juli zu verm. **Gr. Ulrichstraße 54.** (r

1. Etage, 4 St., 2 K., Küche, Zub., sof. od. später zu vm. **Anhalterstr. 1.** [r

Gr. Brauhausstr. 4

ist die **herrsch. II. Etage** von 4 St., 3 K. etc. **sofort** oder **später** zu vm. die **Part.-Etage** v. 3 St., 3 K. etc. **z. 1. Okt. cr.** preiswerth zu vermiethen. Näheres im Comtoir (s
Neue Promenade 12.

Neue Promenade 9

ist die aus 7 Zimmern, 3 K. etc. bestehende **herrsch. Part.-Wohnung** sofort oder später zu vermiethen. Näh. I. Etage daselbst. (s

Franckestraße 18

[s
Parterre-Wohng., 2 St., 2 K. u. Zub., **2. Et.,** 3 St., 3 K. u. Zub., **1 großer, trockener Keller** sof. od. sp. zu verm.

Geiststraße 39 ist eine Wohnung, best. aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche u. s. w. zum 1. Oktober zu beziehen. Preis 240 Mark. (z

In der Sophien- u. Albrechtstr.

sind kleinere **Wohnungen** sofort und 1. Juli zu vermiethen.
Näheres **Albrechtstr. 5, II.** [r

× **Wohnung** zu vermiethen, Preis
× 500 Mark **Marktplatz 14.** [s

Wohnung zu 74 u. 45 Thlr. zu verm. Mühlberg 3, bei Fink. (ad

Sophienstraße 13

III. Et., 1 Wohnung p. 1. Okt. zu verm. Part.-Stube sof., 26 Thlr. **Baderei 3.**

Gr. Steinstraße 74

ist die getheilte 3. Etage,

5 heizbare Zimmer, Badestube, mit allem Zubehör, für **750 Mark** per 1. Oktbr. d. J. anderweit zu vermiethen. (r

Frdl. **Wohnung,** Nähe d. Marktes, zu 54, 90 u. 100 Thlr. zum 1. Juli zu beziehen. Näh. gr. Klausstraße 22.

Frdl. **Wohnung,** Nähe d. Marktes, 2 St., 2 K. und 3 St., 2 K., K., Garten u. Zub. zum 1. Juli zu beziehen. Näh. gr. Klausstraße 22.

St., K. 20 Thlr. 1./7. z. bez. Beesenerstr. 19. [r

2 St., K., K. u. Zubeh. f. 85 Thlr. sof. o. sp. z. verm. **Bahnhofstr. 23.**

Eine **Wohnung,** Preis 270 Mark jährlich und eine **Hofwohnung,** Preis 150 Mark jährlich, ist zum 1. Juli zu beziehen. Zu erfragen
Sophienstraße 22, part. [r

2 Wohnungen, 1. Etage, von jetzt ab zu vermiethen. Das Nähere
Leipzigerstraße 16, 2 Tr.

Frdl. Wohnung für 46 Thaler zu vermiethen **Thalgasse 4.**

Wuchererstr. 62.

Wohng. 240 Mk. sof. zu verm. (s

Möbl. Zimmer an 1 oder 2 Herren sofort zu vermiethen **Streiberstr. 4,** I. l.

Fein **möbl. Zimmer** zu vermiethen **Königstraße 17,** 1 Treppe rechts.

Möbl. Z. sofort zu v. Gr. Steinstr. 61. [s

Mbl. St. vm. Gr. Sandberg 18, II, l.

Möbl. Stube u. Schlafstube Rannischestr. 14, II. Eg. Brunosw.

Frdl. m. Zim. vornh. Moritzkirch. 12.

Möbl. Zim. zu verm. Augustastr. 16, I.

Möbl. Stube zu verm. Trödel 18. III.

Möbl. Zim. zu verm. Henriettenstr. 8.

Möbl. Zimmer Kl. Brauhausstraße 1.

Anst. möbl. Schlafst. verm. Augustastr. 1.

Frdl. Schlafstelle sof. i. Steinweg 13, III. r.

Beamter sucht z. 1. Okt. **Wohnung,** 5—6 heizb. Zimmer und Zub. Angeb. mit genauer Beschreibung u. Preisang. u. **L. 2627** an die Exped. d. Zeitung.

Zum 1. Oktober gesucht herrsch. Wohnung v. 6—7 Zim., I. Etag., bevorz. Nordviertel. Gefl. Off. mit Angabe der Lage u. Preis erb. u. **T. 2635** an die Exped. d. Ztg.

Wohnung von Stube u. Küche von einer älteren Frau z. 1. Juli gesucht. Offerten unter **Q. 2632** beförd. die Exped. d. Ztg.

In feinem Hause **Wohnung** von ca. 4 Zimmern und Zubehör nebst Garten und Pferdestall für sofort oder später von einer Herrschaft gesucht, deren Kinder erwachsen und außerhalb sind. Gefl. Off. erbeten unter **Tt. 546** an die II. Expedition dieser Zeitung, Markt 24.

2 j. Beamte suchen gut **möbl. Zim.** nebst Kabinet. Bedingung Pfannkuchen. Beköstigung event. im Hause. Offerten mit Preisangabe erbitten **N. H. 19 Bahnpostlagernd.** [r

Pension.

Ein Knabe oder Mädchen, welche die hiesige Schule besuchen sollen, finden billige und gute Pension in bürgerlich. Familie, monatlich 15 Mark. Nachhilfe in Schularbeit. Näheres
Mühlgasse 7, I. am Domplatz.

Haben Sie schon

die **Pa. Tafelbutter der Pommerschen Meiereien, Gr. Ulrichstr. 32** probirt? Dieselbe ist von **hohem Fett-Gehalt, grosartigem Geschmack** und kostet (s

nur 55 Pfennige.

Molkerei Schnega,

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht
in **Schnega,** Provinz Hannover,
versendet täglich frisch
8 Pfd. feinste Centrif.-Tafelbutter
frei durch die Post
für 9 Mark 60 Pfg.
Der wöchentliche Versand beträgt jetzt
2200 Pfund. [ad

Heute eintreffend
Schellfisch, Dorsch,
Delicatess-Sauerkohl,
saure, Senf- u. Pfeffergurken,
grüne Bohnen, Pfd. 20 Pfg.
Herm. Lincke, Alter Markt 31.

Kartoffeln kauft

die **Stärkefabrik in Gräfenhainichen** Ausfallmuster nicht unter 5 Pfd. erbeten.

Franz Christoph's

Fußboden-Glanz-Lack

sofort trocknend u. geruchlos, von Jedermann leicht anwendbar.
Allein ächt in Halle a/S. bei
Helmbold & Co.,
in Brehna: **Paul Peter,**
in Landsberg: **J. C. Poetzsch,**
in Düben: **Ernst Schulze.**

Der einleuchtende Vorzug,

welcher gegen **feste Seifen** durch Kreller's **flüssige Schönheitsseifen** geboten und nach 60jährigen Erfolgen **anerkannt** ist, liegt darin, dass die wirksamen Substanzen gegen Sommersprossen, Pusteln, Mitesser, Schuppen, Flecken etc. **direkt u. ungeschwächt zur Beseitigung dieser Teintfehler** auf die Haut gelangen. Bei festen Seifen dagegen hebt das zur Schaumbildung nöthige Wasser, ausser oberflächlicher Reinigung, jede tiefere Einwirkung meistens vollständig auf. **Kreller's Schönheitsseife Eau d'Atrona** in Flaschen zu 60 Pfg. u. 1,20 Mk. bei **Helmbold & Co.,** Halle a/S.

Phosphors. Kalk

gegen Knochenweiche bei **Schweinen** und **Rindern** empfiehlt
Ernst Jentzsch,
Leipzigerstraße 29. [r

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18940508044/fragment/page=0002